

StadtZeit

Kassel

Magazin

Informations- und Kommunikationsforum für Kassels innovative Seiten

No. 32 • Jahrgang 7 • Jun/Jul 09

32/

LEBENSLANG LERNEN

Architektur

LEBENSWELTEN

Klima

BILDUNG

Neues Leben in
Rothenditmold

KOCHEN

Carsharing:
intelligentes Auto-Teilen

TERMINE

Termine der Projekte/Führungen
Samstag, 27. Juni und Sonntag, 28. Juni

KASSEL

34117 Kassel, Karthäuser Straße 23
Büro- und Schulungsgebäude, Sanierung
KM architekten bda, Karampour und
Meyer, Ahnatal
SA + SO 15.00

34119 Kassel-Vorderer Westen, Samuel-Beckett-Anlage Ecke Breitscheidstraße/Gabelsbergerstraße
Treppenbauwerk, Neubau
BAS – Büro für Architektur und Stadtplanung, Holger Möller, Kassel
SA 12.30 SO 15.00

34123 Kassel, Sternstraße 15
Stadtvilla
foundation 5 + architekten BDA Foitzik
Krebs Spies Partnerschaft, Kassel
SA + SO 10.00

34127 Kassel-Unterneustadt, Unterneustädter Kirchplatz 5
Call-Center, Neubau
Bieling Architekten GmbH, Kassel
SA 14.00 max. Teilnehmerzahl 80 Personen, Anm. Erforderlich unter
info@bieling-architekten.de

34128 Kassel-Jungfernkopf, Goldsternweg 1
DRK-Seniorenzentrum, Neubau Jungfernkopf
Bieling Architekten GmbH, Kassel
SA 16.00

34131 Kassel-Wahlershausen, Kirchditmolder Straße 30 – 34
Wohnprojekt
foundation 5 + architekten BDA Foitzik
Krebs Spies Partnerschaft, Kassel
SA + SO 10.30

34131 Kassel-Bad Wilhelmshöhe, Hugo-Preuß-Straße 21
Carport und Außenanlagen
Architekturbüro Friedhelm Schmidt, Kassel
SA 14.00

34132 Kassel-Oberzwehren, Brückenhofstr. 88
Mensa Schulzentrum Oberzwehren
Hegger Hegger Schleiff
HHS Planer + Architekten AG, Kassel
SO 10.00

34132 Kassel-Oberzwehren, Brückenhofstr. 76
Hochhausfassade, Neugestaltung
Architekturbüro Friedhelm Schmidt, Kassel
SO 14.30, anschließende Führung durch
den „Brückenhof“

Sonderveranstaltungen Kassel

Architektortour
Stadtteilspaziergang Kassel-Marbachshöhe
"Konversionsprozess mit ethischem Tiefgang"
Termin: SO 18.00
Treffpunkt: Bekanntgabe nach Anmeldung
bis 26. Juni unter 0561/475 10 11
redaktion@stadtzeit-kassel.de

Architektortour
Führung durch den Brückenhof
Termin: SO 15.30
Treffpunkt. Brückenhofstr. 76
Info: Tel. 92 19 88 3
info@architektonisch.de

REGION

34225 Baunatal, Lindenallee 10
Wohnungsbau
foundation 5 + architekten BDA Foitzik
Krebs Spies Partnerschaft, Kassel
SA + SO 15.00

34266 Niestetal, Sonnenallee 1
Büroneubau mit zentraler Eingangshalle
und Betriebsrestaurant
Hegger Hegger Schleiff
HHS Planer + Architekten AG, Kassel
SA + SO 14.00

35114 Haina / Kloster, Landgraf-Philipp-Platz 3
Zentrum für Soziale Psychiatrie, Neubau in
Haina
Bieling Architekten GmbH, Kassel
SA 13.00 max. 40 – 50 Personen Anmeldung unter
info@bieling-architekten.de

34311 Naumburg, Elbener Pfad 4a
Pflegeheim mit 63 Plätzen, Neubau
Planungsbüro Rolf Jentzsch und Partner
GbR, Kassel
SA 14.00

34516 Vöhl-Herzhausen, Weg zur Wildnis 1
Nationalparkzentrum Kellerwald-Edersee
h.s.d.architekten bda, Prof. André Habermann,
Dieter Stock, Christian Decker, Lemgo
SO 12.00

34537 Bad Wildungen, An der Georg-Viktor-Quelle 1
Wandelhalle Bad Wildungen
Architekturbüro Gehring, Bad Wildungen
SA 12.00 SO 14.30

34560 Fritzlar, Goldenes Loch 3
Ursulinschule St. Cordula, Neubau
Bieling Architekten GmbH, Kassel
SA 15.00

36251 Bad Hersfeld, Knottengasse 8
Seniorenwohnungen Neubau
Dorbritz Architekten, Bad Hersfeld
SA 15.00 SO 14.00

Tag des offenen Büros 2009 Termine/Programm

Öffnung: SA 16.00 – 19.00
Veranstaltungsart: Vorträge + Ausstellung

BÜRO/Inhaber: Architekturbüro Friedhelm Schmidt
Adresse: Friedrichsstraße 20, 34117 Kassel
Telefon 0561 / 9219883
www.architektonisch.de
Vortrag 18.00 „Der Unterwasserladen“

BÜRO/Inhaber: Elmar Kriesten Architekt
Adresse Friedrichsstraße 20, 34117 Kassel
Telefon 0561 / 70161926
www.kriesten-architektur.de
Vortrag 16.00 „Überraschung beim Sanieren“

BÜRO/Inhaber: Nextspace, Claus Zimmermann
Adresse Friedrichsstraße 20, 34117 Kassel
Telefon 0561 / 108309
www.nextspace.de
Vortrag 17.00 „Wohn- und Arbeitsräume der Zukunft“

tag der architektur 2009

„**Z**eichen setzen“ lautet das Motto, mit dem sich der Tag der Architektur 2009 bundesweit präsentiert.

Und auch Hessen zeigt seine Bauten und widmet sich an diesem letzten Juni-Wochenende wieder der anspruchsvoll gebauten Umwelt: Zum 15. Mal präsentieren Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner ein umfangreiches Programm.

Insgesamt 151 Objekte in 62 Orten, ausgewählt von sechs qualifizierten Persönlichkeiten, stehen Ihnen am 28. und 29. Juni offen. Wir Architekten und viele Bauherren sind persönlich vor Ort, um Sie zu informieren und Ihre Fragen zu beantworten. So können Sie direkt und unmittelbar erfahren, welche Chancen das Bauen mit uns bietet.

Wir in Hessen setzen Zeichen: Nicht nur das Spektakuläre, das Besondere, das Große und vielleicht auch Teure stehen auf dem Programm. Vorge stellt werden auch die alltäglichen, gut gelösten Aufgaben, der Umbau, die Grünanlage, der neu gestaltete Platz.

Selbstverständlich wollen wir mit dieser Auswahl auch Maßstäbe setzen: Für gute Alltagsarchitektur, die wir tagtäglich sehen, nutzen, bewohnen – und die unser Leben und unsere Umwelt weit mehr bestimmen als das eine außergewöhnliche Bauwerk. Und wir können an diesem Wochenende zeigen, dass das Bauen mit den speziell hierfür ausgebildeten Fachleuten der beste Weg ist, um für den Bauherren und die gesamte Gesellschaft ein auch auf lange Sicht befriedigendes Ergebnis zu erzielen.

Die Idee zum Tag der Architektur wurde mit viel Engagement konsequent weiterverfolgt und das in unserer kurzlebigen Zeit. Der Tag der Architektur ist bundesweit etabliert. Dazu haben wir in Hessen beigetragen.

Heute wie damals wendet sich der Tag der Architektur an eine breite Öffentlichkeit und zieht jedes Jahr über 10.000 Besucher in ganz Hessen an. Allerdings können wir an zwei Tagen im Jahr nicht alle guten Projekte zeigen, die sicher sehenswert wären. Doch: Die Bandbreite der kreativen Lösungen ist sicher auch 2009 beeindruckend.

Dies - und noch mehr - bietet der Tag der Architektur am 27. und 28. Juni!

Wir möchten Ihnen „vor Ort“ demonstrieren, dass und wie wir Architekten gute und wirtschaftliche Lösungen für die verschiedensten Bauaufgaben finden. Lassen Sie sich herzlich einladen zu Vorführungen und Gesprächen. Wir freuen uns auf Sie!

Zum Schluss noch ein persönliches Wort: Ich danke allen Bauherren, die ihre Gebäude und Anlagen für unsere Veranstaltung öffnen sowie allen Kolleginnen und Kollegen, die mit großem persönlichen Einsatz dieses Erlebnis Architektur erst möglich machen.

Ich wünsche uns allen ein spannendes Wochenende mit vielen positiven Eindrücken und Erfahrungen!

Ihre

Barbara Ettinger-Brinckmann
Präsidentin der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen

Wiesbaden, im Mai 2009

tag der architektur 2009



Büro für Architektur und Stadtplanung - BAS Kassel Treppenanlage in der Samuel-Beckett-Anlage

Die Treppenanlage in der Nordostecke des neuen Wohnquartiers besteht aus Sichtbeton mit Betonfertigteilstufen und dient zur Überwindung eines Höhenunterschieds von 7,80 m. Die Treppe wurde als modernes, selbstbewusstes Element und Kontrapunkt neben einer sanierten, denkmalgeschützten Sandsteinstützmauer entworfen. Als Skulptur bildet sie einen Eckpunkt der Samuel-Beckett-Anlage und bietet mit dem obersten Podest als „Stadtbalkon“ Möglichkeit zur Orientierung. Die klare Form mit den farbigen Fenstern gibt dem Bauwerk ein unverwechselbares Ge-

sicht. Der auf Quartiersniveau liegende Raum unter der Treppe bietet die Chance einer weiteren Entwicklung und auch der temporären Nutzung für den Stadtteil.

Standort: zwischen Gabelsberger- und Breitscheidstraße, Kassel

Bauherr: Stadt Kassel, Stadtplanung und Bauaufsicht

Baujahr: 2007/2008

Führungstermine:

Samstag, 27. Juni, 12.30 Uhr

Sonntag, 28. Juni, 15 Uhr



BAS

Das Büro für Architektur und Stadtplanung besteht aus einem Team von 7 MitarbeiterInnen unter der Leitung von Dipl.-Ing. Holger H. Möller. Die Fachbereiche Architektur und Stadtplanung bilden die Schwerpunkte der Arbeit. Im Bereich der Stadtplanung hat BAS eine Vielzahl von kommunalen und privaten Vorhaben durchgeführt. Das Leistungsspektrum reicht von Stadtentwicklungsplanung und Bauleitplanung über städtebauliche Rahmenplanung, Konversionsprojekte,

Organisation und Moderation von Planungsprozessen bis zu städtebaulicher Sanierung sowie Standortentwicklung mit Investoren. BAS bearbeitet ebenfalls das komplette Leistungsspektrum der Objektplanung, insbesondere für Infrastruktur- und Wohnungsbauten. Einen besonderen Arbeitsschwerpunkt bildet der Umgang mit denkmalgeschützter Bausubstanz.

Kontakt:

Büro für Architektur und Stadtplanung
BAS Kassel
Querallee 43, 34119 Kassel
Tel.: 0561 / 78 808-70
mail@bas-kassel.de
www.bas-kassel.de

tag der architektur 2009



RJ Planungsbüro Rolf Jentzsch & Partner Altenpflegeheim Haus am See Strahlend weißer Kubus mit Seeblick

Die Einweihung von 3 Altenpflegeeinrichtungen in Nordhessen im Jahr 2008 markiert den Beginn der Altenarbeit des Internationalen Bildungs- und Sozialwerkes e.V. in Nordhessen.

Unterhalb des Kuhberges in Naumburg, unmittelbar an einem kleinen See gelegen, entstand ein Pflegeheim für 64 ältere, zum Teil pflegebedürftige Menschen. Eine Vielzahl an Angeboten und Möglichkeiten unter Anwendung neuester pflegerischer Erkenntnisse und medizintechnischer Möglichkeiten sowie ein christliches Menschenbild zeichnen das neue Haus aus.

Zwei leuchtend rote, dreigeschossige Baukörper beherbergen die großzügigen Zimmer der Heimbewohner. Diesen sind jeweils eigene, vollständig behindertengerecht ausgestattet, außen liegende Bäder und barrierefrei erreichbare Balkone bzw. Terrassen zugeordnet. Zentrum des Gebäudekomplexes bildet ein strahlend weißer Kubus. Hier befinden sich auf den Etagen die zentralen Wohn- und Essbereiche der Heimbewohner, die Funktionsbereiche des Pflegeheimes sowie die Heimverwaltung. Im Erdgeschoss rundet eine Cafeteria mit großzügiger Terrasse und Blick über den See die Angebote des Hauses ab. Hier verbinden sich innere und äußere Kontakte zu einem gesellschaftlichen Miteinander.

Standort: Elbener Pfad 4 a,

34311 Naumburg

Bauherr: Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.

Baujahr: 2007

Fertigstellungstermin: 2008

Führungstermin:

Samstag, 27. Juni, 14 Uhr



RJ Planungsbüro - Büroprofil

3 Gesellschafter, zwei Standorte (Kassel und Erfurt), Erfahrungen aus 41 Jahren, 34 Mitarbeiter (Architekten, Ingenieure, Techniker und kaufmännische Angestellte) voller Tatendrang sowie unzählige geplante und realisierte Bauten des Gesundheitswesens, der Alten- und Behindertenarbeit, der Kinderbetreuung, des Büro- und Verwaltungsbaus und des Wohnungsbaus in vielen Bundesländern und im europäischen Ausland.

Kontakt:

RJ Planungsbüro Rolf Jentzsch & Partner GbR
Lassallestraße 11, 34119 Kassel
Semmelweisstraße 25, 99096 Erfurt
www.rj-planungsbuero.de

tag der architektur 2009

architektonisch.de

Architekturbüro Friedhelm Schmidt

Brückenhof
Kassels höchste
Gärten

Neugestaltung der Westfassade des Hochhauses aus den 60er Jahren. Mittels einer Vorhangfassade aus Glas wurden die bestehenden Balkone zu Wintergärten umgebaut. Integrierte Faltelemente sind komplett zu öffnen, so dass die Wintergärten wie ursprünglich als Balkone/Loggien zu nutzen sind. Der Farbverlauf der Glasbrüstungen nimmt die Farben der Waldstadt Brückenhof auf. Das Grün der Bäume am Boden im Verlauf zum Blau des Himmels. In der Nacht wird die Fassade mittels Glasfaserleuchten illuminiert.

Standort: Brückenhofstraße 76
Kassel-Oberzwehren
Bauherr: GWH
Baujahr: 2008
Führungstermine:
Sonntag, 28. Juni, 14.30 Uhr
anschließende architektonische
Führung durch den „Brückenhof“

Büroprofil

Das Leistungsspektrum reicht von Anbauten über die Innenarchitektur bis zu umfangreichen Wohn- und Gewerbeobjekten, Wohnumfeldverbesserungen und der Modernisierung von Altbauten. „Gute Bauten und ganzheitliche Lösungen entstehen nur im intensiven Dialog und partnerschaftlichem Umgang mit dem Bauherrn“, so das Büro-Credo. Bedarfsanalysen, Nutzungskonzepte, seniorengerechte und barrierefreie Wohnbauten sowie Farbkonzepte runden das Profil ab.

Kontakt:

Friedhelm Schmidt
Friedrichsstraße 20, 34117 Kassel
Tel. 0561/92 19 883
info@architektonisch.de
www.architektonisch.de

Außenanlagen
Hugo-Preuß-Straße
Stilvolles Wohnhaus
mit zeitgenössischen
Elementen

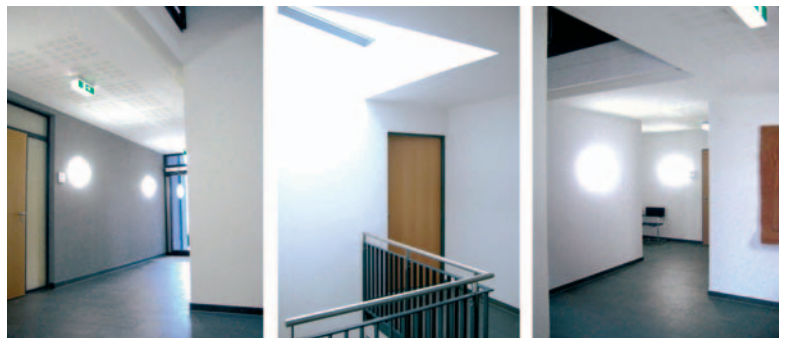
Bei dem denkmalgeschützten Wohnhaus aus den 30er Jahren wurden die Außenanlagen im Straßenbereich saniert und um eine Carportanlage für zwei PKW erweitert. Die bestehenden Zaunelemente wurden weitgehend erhalten und durch zeitgenössische Elemente ergänzt. Die neuen Mauern bestehen aus schwarz eingefärbten, gefrästen und geschliffenen



Betonelementen mit Basaltschüttung, teilweise mit Einlagen und einer Stele aus Basalt. Der Hof wurde neu gepflastert. Intarsien und eine Stützmauer aus Basalt sowie ein Lichtkonzept runden den Entwurf ab.

Standort: Hugo-Preuß-Straße 21
Kassel-Bad Wilhelmshöhe
Bauherr: Dres. Sabine und
Karl-Friedrich Appel
Baujahr: 2008
Führungstermine:
Samstag, 27. Juni, 14 Uhr

tag der architektur 2009

Dorbritz Architekten & Diplomingenieure
Innerstädtisches, betreutes Wohnen

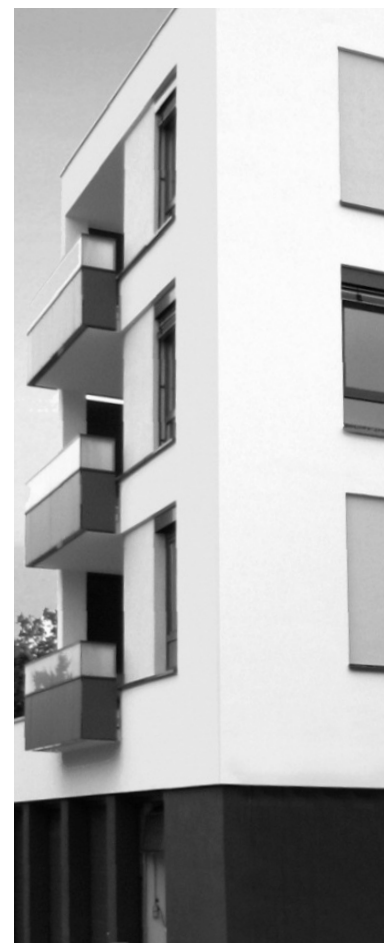
Der Neubau für betreutes Wohnen nutzt die Topographie eines innerstädtischen Hanggrundstücks an der Geis in Bad Hersfeld. Vier Wohngrundrisse sind so gegeneinander verschoben und gedreht, dass eine optimale Belichtung von 11 Wohnungen erreicht wird. In und um das Gebäude entstehen dadurch Aufenthaltsbereiche, Terrassen und ein kleiner Lichthof. Die unterschiedliche Geschossigkeit und Farbigkeit fügt die vier Baukörper behutsam in die Umgebung aus Mehr- und Einfamilienhäusern ein.

Standort: Knottengasse 8,
36251 Bad Hersfeld
Bauherr: Helmut Räuber
Baujahr: 2008
Führungstermine:
Samstag, 27. Juni, 15 Uhr
Sonntag, 28. Juni, 14 Uhr

Kontakt:

Dorbritz Architekten & Diplomingenieure
Eschenweg 4, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621/92970
office@dorbritz.de
www.dorbritz.de

DORBRITZ
ARCHITEKTEN . DIPLOMINGENIEURE





Jetzt an der Markthalle bei:



Ulrich Plath GmbH
Die Freiheit 7 (an der Markthalle)
34117 Kassel
Tel.: 0561-579 77 70
Fax: 0561-579 77 95
[www. Plath-Raumkultur.de](http://www.Plath-Raumkultur.de)



In zentraler, ruhiger Lage in Kassel vermieten wir Seminarräume (80 - 140 qm) Ateliers und Büros (30 - 50 qm)

Info: Chasalla Hausverwaltung
Tel. 0561-770174
Sickingenstrasse 10
34117 Kassel
haus-chasalla@t-online.de

THALAMUS

Wir informieren Sie gerne ausführlich
(0561) 1 42 79



Die Kunst des Heilens

Heilpraktikerschule

- Heilpraktiker-Ausbildung Vollzeit u. berufsbegleitend Teilzeit
- Prüfungsvorbereitung
- Psychotherapeutischer Heilpraktiker
- Erfahrungsorientierte Psychotherapie
- Klassische Homöopathie
- Dr. Schüßlers Lebenssalze
- Informations-Abend 03.07.2009 - 18 Uhr Anmeldung erbeten



Schule für ganzheitliche Heilkunde · Inh.: Gabriele Hermann · www.thalamus.de
Motzstraße 1 · 34117 Kassel · Telefon 0561 / 14279 · Fax 0561 / 1 42 83



foundation 5+ architekten BDA

Stadtvilla Kubus mit besonderer Ausstrahlung

Der Entwurf thematisiert das Spannungsverhältnis von introvertierten Individualräumen und einem mittig angeordneten, offenen All-

raum. Große Öffnungen nach Südwest und Nordost machen den Wohnraum zur Loggia. Der Kontrast bündig aufeinander gestoßener Materialien - Naturstein, Putz, Holz und Stahl - verleihen dem Kubus eine besondere Ausstrahlung.

Standort: Sternstraße 15
34123 Kassel
Bauherrin: Vereinigte Wohnstätten 1889 e.G.
Baujahr: 2007
Führungstermine:
Samstag, 27. Juni, 10 Uhr
Sonntag, 28. Juni, 10 Uhr



Baugruppe K32 Raum für vielfältige Aneignungen

K32 ist ein privates Wohnprojekt mit vier Stadthäusern und einem Doppelhaus im Passivhausstandard. Die kompakte Form der Baukörper, eine hohe Wärmedämmung und ökologische Heizsysteme bilden die Grundlage einer energieeffizienten Gebäudekonzeption. Private und gemeinschaftliche Freiräume schaffen in ihrer differenzierten Gestaltung Raum für vielfältige Aneignungen.

Standort: Kirchditmolder Str. 30-34
34131 Kassel
Bauherr: priv. Baugemeinschaft K32
Baujahr: 2007
Führungstermine:
Samstag, 27. Juni, 10.30 Uhr
Sonntag, 28. Juni, 10.30 Uhr

Betreutes Wohnen Städtisches Wohnhaus für Teilhabe am Leben

Das Projekt ist als städtisches Wohnhaus für Menschen mit und ohne Behinderung gleichermaßen konzipiert. Integration in die Gesellschaft, Teilhabe am kulturellen Leben und Verselbstständigung bilden Hintergrund für die Konzeption des Hauses. Ein Büro im Erdgeschoss wird zur Koordinierung des betreuten Wohnens genutzt und ist Anlaufstelle für die Bewohner.

Standort: Lindenallee 10
34225 Baunatal
Bauherrin: Baunataler Diakonie Kassel e.V.
Baujahr: 2008
Führungstermine:
Samstag, 27. Juni, 15 Uhr
Sonntag, 28. Juni, 15 Uhr

foundation 5+ architekten BDA

... bearbeitet seit 1997 in Kooperation mit foundation 5+ landschaftsarchitekten in allen Leistungsphasen Aufgaben im Feld von Architektur, Städtebau und Landschaftsarchitektur. Die interdisziplinäre Teamarbeit führte zu Wettbewerbserfolgen im In- und Ausland. Die gezielte Einbindung von Auftraggebern, Nutzern und Fachingenieuren in den Planungsprozess sichert funktional und technisch ausgereifte Lösungen mit hoher gestalterischer Qualität. Wir versuchen bei der Bearbeitung der Projekte über die gestellte Aufgabe hinaus zusätzliche Qualitäten zu finden und zu realisieren.

Kontakt:
foundation 5+ architekten BDA
Foitzik Krebs Spies Partnerschaft
Karthäuserstraße 7-9, 34117 Kassel
Tel.: 0561-920008-0
kontakt@foundation-kassel.de
www.foundation-kassel.de